

umfangreich ist. Aus neuester Zeit wäre hinzuzufügen die Schrift: die Palliumverleihungen bis 1143 von E. B. von Hake (Marburg 1898). Auf die vom Verfasser gegen die von Wilpert für die Ableitung des liturgischen Palliums aus dem antiken Übergewande gleichen Namens geltend gemachten Schwierigkeiten hat letzterer bereits recht gründlich geantwortet (Un capitolo di storia del vestiario. Parte II. Roma 1899).

Diese zweite Schrift Brauns darf ich ebenso wie die erste allen, die sich für die Geschichte der liturgischen Gewandung interessieren, als eine gediegene und zuverlässige Arbeit empfehlen.

Wiedenbrück.

P. Beda Kleinschmidt, O. F. M.

- 16) **Die Gegenreformation in der landesfürstl. Stadt Bruck an der Leitha**, ein typisches Bild, nach den Aufzeichnungen des Stadtschreibers Georg Rhirmair, entworfen von Dr. Laurenz Pröll. Wien 1897. Verlag von Mayer & Comp. 8°. 108 S. Preis fl. 1.10.

Der vorliegenden interessanten Schrift, die uns einen Einblick gewährt in die zur Zeit der sogenannten Reformation und der Gegenreformation herrschende religiöse Bewegung, ist zugrunde gelegt ein neues Quellenwerk, aufgefunden vor fünf Jahren von Dr. Wilhelm Josef Kubitschek, Professor an der Grazer Universität, in der Stadtbibliothek zu Breslau. Es ist das „Rhirmair-Büchlein.“ Selbes enthält für die Jahre 1575—1590 wichtige Actenstücke und gibt besonders Aufschluss über die religiösen Verhältnisse der landesfürstl. Stadt Bruck an der Leitha in jener Zeit. Verfasser ist der damalige Stadtschreiber Georg Rhirmair, der ob seines Verharrens im Protestantismus exiliert wurde. — Mitglieder der Leo-Gesellschaft erhalten Prölls Buch bei directer Bestellung durch die Kanzlei der Leo-Gesellschaft (Wien, I., Annagasse 9) um Zweidrittel des Ladenpreises.

Horn N.-De.

Dr. Josef Kreschnička, Religionsprofessor.

- 17) **Instructio pro Ministris inferioribus in quibusdam functionibus Episcopalibus** exarata a Sac. Aloysio Essl, SS. Th. D. ac Vicerectore Episc. Seminarii Budviceni. Budvicii 1899. Preis brosch. 50 fr. = M. 1.—.

Dieses Büchlein, 152 Seiten stark, enthält eine genaue und verlässliche Instruction für sämtliche niedern Dienste bei bischöflichen Functionen. Es werden besprochen der Dienst des minister de cruce, de baculo, de mitra, de libro, de candela, de thurib. et navicula, de candelabris et cereis, de gremiali, de ampullis, de lotionibus, de chirothecis et annulo, de cauda, de funalibus, u. zw. jeder einzelne Dienst in praktischer Anordnung nach den verschiedenen vorkommenden Fällen, als: Pontificalamt, Requiem, Vesper, Todtenvesper, Vesper oder Ant coram Episcopo, Mette zu Weihnachten, Kerzen-, Aschen-, Palmenweihe, Functionen der Charwoche, Bittprocessionen, Frohnleichnam zc., alles in engem Anschlusse an das Caerem. Episc. Locale Bräuche der Budweiser Diocese sind jedesmal als solche bezeichnet.

Das Büchlein würde es verdienen, officiell an Cathedralkirchen bezw. Priesterseminarien, Stiften zc. eingeführt zu werden. Es würde sehr dazu beitragen, die große Ungleichheit des Ritus in den verschiedenen Diöcesen zu beseitigen und den streng römischen Ritus zur Durchführung zu bringen.

Einz.

B. Scherndl, Secretär.